

Herr Neulen berichtet ergänzend zur Vorlage über das am 20.08.2020 geführte Gespräch mit dem Leiter der VHS Rhein-Sieg Herr Hansen sowie dem Verwaltungsleiter Herr Schneider. Es sei das Kursangebot sowie die Kosten der VHS erläutert worden. Dabei habe die VHS deutliche Kritik an der Gemeinde Eitorf geäußert, insbesondere sei die Raumsituation und technische Ausstattung (kein Internetanschluss) ungenügend.

Um zukünftig das Verhältnis zu stärken, wird Herr Feldkamp als zentraler Ansprechpartner für die VHS zur Verfügung stehen. Mit Beginn der neuen Legislaturperiode soll zudem in regelmäßigen Abständen der Leiter der VHS in den Ausschuss eingeladen werden, um sich auszutauschen. Dies werde in den Nachbarkommunen bereits seit Jahren praktiziert. Herr Neulen stellt klar, dass die Gemeinde Eitorf Teil der VHS sei und somit ein Mitbestimmungsrecht habe. Ein Austausch sei daher äußerst wichtig.

Frau Pipke teilt mit, dass sie für die CDU Eitorf in der Zweckverbandsversammlung der VHS Eitorf angehörig sei. Sie sei oftmals überrascht, was in diesem Verband von anderen Kommunen berichtet werde. Von Eitorf habe sie nie etwas berichten können, da hier auch wenige Kurse stattfinden würden. Daher begrüße sie, dass die Leitung gewechselt und ein positives Gespräch stattgefunden habe. In der Vergangenheit habe sie das Gefühl gehabt, dass die VHS sich überwiegend um die Städte anstatt die kleinen Kommunen gekümmert habe.

Herr Feldkamp äußert, dass die VHS zwei Mitarbeiterinnen – eine davon in Eitorf wohnhaft – benannt habe, die zukünftig als Ansprechpartner für die Gemeinde Eitorf fungieren.

Frau Zorlu bittet darum, zukünftig die Rahmenbedingungen (Räumlichkeiten, Ausstattung, etc.) für das Kursangebot in Eitorf zu schaffen. Herr Neulen antwortet, dass daran bereits gearbeitet werde.

Herr Strausfeld führt aus, dass zu diesem Tagesordnungspunkt drei Anträge der CDU-, FDP- und BfE-Fraktion vorliegen würden. Ein Beschluss sei aus den vorgenannten Ausführungen – insbesondere durch den neuen Mitarbeiter Herr Feldkamp – entbehrlich. Dies findet Zuspruch im Ausschuss.